

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen - 2018 und 2019

In den Jahren 2018 und 2019 waren Neonazis im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/425** vom 23. März 2020 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 26. Juni 2020 beantwortet:

1. Wie viele Personen im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in den Jahren 2018 und 2019 als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen wird eine Personenstärke im mittleren zweistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil der Frauen liegt unter 20 Prozent. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen in den Jahren 2018 und 2019 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotentials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Antwort:

Die Stadt Mühlhausen und der Unstrut-Hainich-Kreis gehören nicht zu den Schwerpunkten rechtsextremistischer Aktivitäten. Die in der angefragten Region verorteten aktiven Rechtsextremisten beteiligen sich überwiegend an Aktionen der umliegenden Regionen.

Die "Nationaldemokratische Partei Deutschlands" (NPD) hat nach Eigenangaben einen Kreisverband Unstrut-Hainich-Kreis. Aktivitäten des Kreisverbands konnten im angefragten Zeitraum nicht festgestellt werden. Auch an den Kommunalwahlen 2019 beteiligte er sich nicht.

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden jeweils in den Jahren 2018 und 2019 im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage verwiesen.

4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden jeweils in den Jahren 2018 und 2019 im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Vom 27. bis 30. Dezember 2018 fand ein Fackelmarsch/eine Wanderung des Bundesverbands der Partei "Der III. Weg" unter anderem durch Schlotheim und Mühlhausen statt. Informationen zur Teilnehmerzahl liegen der Landesregierung nicht vor.

5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen in den Jahren 2018 und 2019 bekannt, was ist deren jeweiliges Potential und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Es wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden in den Jahren 2018 und 2019 nach Kenntnissen der Landesregierung im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Der Landesregierung sind bislang keine rechtsextremistischen Szeneörtlichkeiten in der Stadt Mühlhausen und im Unstrut-Hainich-Kreis bekannt.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen Musik- oder Vertriebsszene im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen vor?

Antwort:

Angehörige der rechtsextremistischen Band "Natürliche Politische Alternative" (N.A.P.O.L.A.) hatten im Unstrut-Hainich-Kreis ihren Wohnsitz. Regionale Bezüge gibt es zum Liedermacher "Makss Damage".

8. Wie viele Personen, die im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten "Reichsbürgerbewegung" zugeordnet und wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen?

Antwort:

Nach Kenntnis der Landesregierung liegt das Personenpotential im unteren zweistelligen Bereich. Mit Stand 26. Mai 2020 sind im Zuständigkeitsbereich Unstrut-Hainich-Kreis/Stadt Mühlhausen keine Personen bekannt, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis sind.

9. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed-Martial-Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene im Unstrut-Hainich-Kreis und in der Stadt Mühlhausen?

Antwort:

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

Maier
Minister

Übersicht der Straftaten PMK -rechts- im Unstrut-Hainich-Kreis

Delikt	Paragraf	2018	2019
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	50	47
Volksverhetzung	§ 130 StGB	4	6
Beleidigung	§ 185 StGB	3	0
Üble Nachrede	§ 186 StGB	1	0
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	0	1
Bedrohung	§ 241 StGB	2	1
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	0	2
gesamt		60	57

davon Straftaten PMK -rechts- in der Stadt Mühlhausen

Delikt	Paragraf	2018	2019
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	38	29
Volksverhetzung	§ 130 StGB	1	5
Beleidigung	§ 185 StGB	3	0
Üble Nachrede	§ 186 StGB	1	0
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	0	1
Bedrohung	§ 241 StGB	2	1
gesamt		45	36